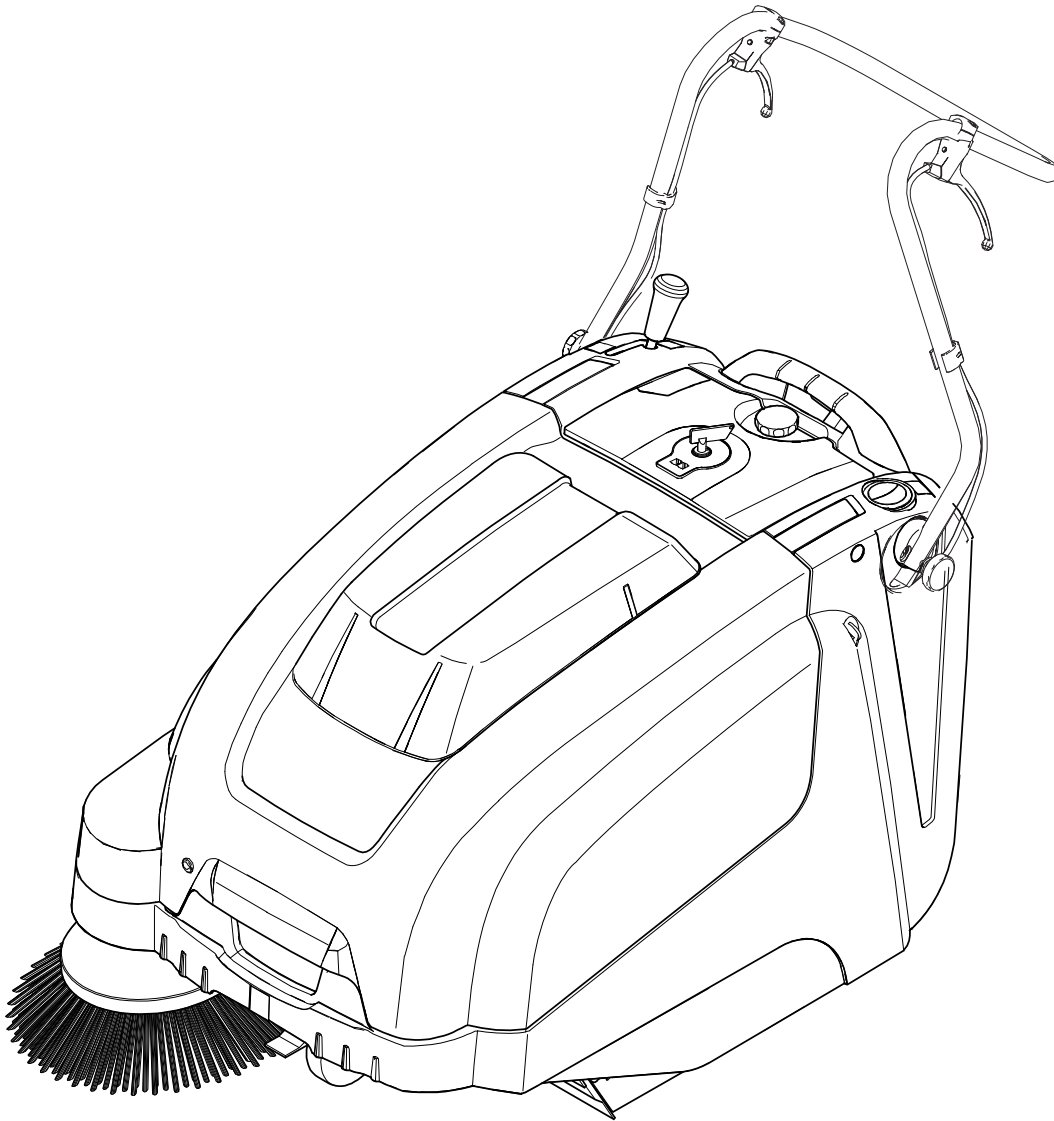


KÄRCHER

makes a difference

KM 75/40 W Bp KM 75/40 W Bp Pack



Deutsch	2
English	12
Français	23
Italiano	33
Nederlands	43
Español	53
Português	63
Dansk	73
Norsk	83
Svenska	93
Suomi	103
Ελληνικά	113
Türkçe	124
Русский	134
Magyar	145
Čeština	155
Slovenščina	165
Polski	175
Românește	185
Slovenčina	195
Hrvatski	205
Srpski	215
Български	225
Eesti	236
Latviešu	246
Lietuviškai	256
Українська	266
العربية	287



Register
your product


www.kaercher.com/welcome



EAC



59990910 07/22

 Lesen Sie vor der ersten Benutzung Ihres Gerätes diese Originalbetriebsanleitung, handeln Sie danach und bewahren Sie diese für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.

Bestimmungsgemäße Verwendung	DE	1
Funktion	DE	1
Allgemeine Hinweise	DE	1
Sicherheitshinweise	DE	2
Bedien- und Funktionselemente	DE	3
Vor Inbetriebnahme	DE	4
Inbetriebnahme	DE	5
Betrieb	DE	5
Stilllegung	DE	6
Pflege und Wartung	DE	6
Zubehör	DE	8
EU-Konformitätserklärung	DE	8
Hilfe bei Störungen	DE	9
Technische Daten	DE	10

Bestimmungsgemäße Verwendung

Verwenden Sie dieses Gerät ausschließlich gemäß den Angaben in dieser Betriebsanleitung.

- Diese Kehrmaschine ist zum Kehren von verschmutzten Flächen im Innen- und Außenbereich bestimmt.
- Das Gerät ist für den gewerblichen Gebrauch zur Verwendung in Hotels, Schulen, Krankenhäusern, Fabriken, Läden, Büros und für das Vermietergeschäft vorgesehen.
- Das Gerät mit den Arbeitseinrichtungen ist vor Benutzung auf den ordnungsgemäßen Zustand und die Betriebssicherheit zu prüfen. Falls der Zustand nicht einwandfrei ist, darf es nicht benutzt werden.
- Das Gerät ist nicht für die Absaugung gesundheitsgefährdender Stäube geeignet.
- An dem Gerät dürfen keine Veränderungen vorgenommen werden.
- Das Gerät ist nur für die in der Betriebsanleitung ausgewiesenen Beläge geeignet.
- Es dürfen nur die vom Unternehmer oder dessen Beauftragten für den Maschineneinsatz freigegebenen Flächen befahren werden.
- Generell gilt: Leichtentzündliche Stoffe von dem Gerät fernhalten (Explosions-/Brandgefahr).

Vorhersehbarer Fehlgebrauch

- Niemals explosive Flüssigkeiten, brennbare Gase sowie unverdünnte Säuren und Lösungsmittel aufkehren/aufsaugen! Dazu zählen Benzin, Farbverdüner oder Heizöl, die durch Verwirbelung mit der Saugluft explosive Dämpfe oder Gemische bilden können, ferner Aceton, unverdünnte Säuren und Lösungsmittel, da sie die am Gerät verwendeten Materialien angreifen.
- Niemals reaktive Metallstäube (z.B. Aluminium, Magnesium, Zink) aufkeh-

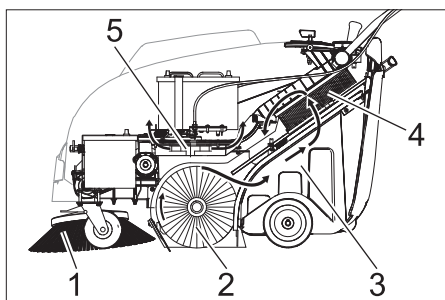
ren/aufsaugen, sie bilden in Verbindung mit stark alkalischen oder sauren Reinigungsmitteln explosive Gase.

- Keine brennenden oder glimmenden Gegenstände aufkehren/aufsaugen.
- Der Aufenthalt im Gefahrenbereich ist verboten. Der Betrieb in explosionsgefährdeten Räumen ist untersagt.

Geeignete Beläge

- Asphalt
- Industrieboden
- Estrich
- Beton
- Pflastersteine

Funktion



Die Kehrmaschine arbeitet nach dem Überwurfprinzip.

- Der Seitenbesen (1) reinigt Ecken und Kanten der Kehrfläche und befördert den Schmutz in die Bahn der Kehrwalze.
- Die rotierende Kehrwalze (2) befördert den Schmutz direkt in den Kehrgutbehälter (3).
- Der im Behälter aufgewirbelte Staub wird über den Staubfilter (4) getrennt und die gefilterte Reinluft durch das Sauggebläse (5) abgesaugt.

Allgemeine Hinweise

Wenn Sie beim Auspacken einen Transportschaden feststellen, dann benachrichtigen Sie Ihr Verkaufshaus.

- Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise der am Gerät angebrachten Arbeitseinrichtungen lesen und beachten.
- Die an dem Gerät angebrachten Warn- und Hinweisschilder geben wichtige Hinweise für den gefahrlosen Betrieb.
- Neben den Hinweisen in der Betriebsanleitung müssen die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Gesetzgebers berücksichtigt werden.

Zubehör und Ersatzteile

GEFAHR

Um Gefährdungen zu vermeiden, dürfen Reparaturen und der Einbau von Ersatzteilen nur vom autorisierten Kundendienst durchgeführt werden.

- Es dürfen nur Zubehör und Ersatzteile verwendet werden, die vom Hersteller freigegeben sind. Original-Zubehör und Original-Ersatzteile bieten die Gewähr dafür, dass das Gerät sicher und störungsfrei betrieben werden kann.

- Weitere Informationen über Ersatzteile erhalten Sie unter www.kaercher.com im Bereich Service.

Umweltschutz



Die Verpackungsmaterialien sind recyclebar. Bitte werfen Sie die Verpackungen nicht in den Hausmüll, sondern führen Sie diese einer Wiederverwertung zu.



Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollten. Batterien, Öl und ähnliche Stoffe dürfen nicht in die Umwelt gelangen. Bitte entsorgen Sie Altgeräte deshalb über geeignete Sammelsysteme.

Hinweise zu Inhaltsstoffen (REACH)

Aktuelle Informationen zu Inhaltsstoffen finden Sie unter:

www.kaercher.de/REACH

Garantie

In jedem Land gelten die von unserer zuständigen Vertriebsgesellschaft herausgegebenen Garantiebedingungen. Etwaige Störungen an Ihrem Zubehör beseitigen wir innerhalb der Garantiefrist kostenlos, sofern ein Material- oder Herstellungsfehler die Ursache sein sollte. Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle.

Symbole in der Betriebsanleitung

GEFAHR

Für eine unmittelbar drohende Gefahr, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führt.

WARNUNG

Für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen könnte.

VORSICHT

Für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu leichten Verletzungen oder zu Sachschäden führen kann.

Symbole auf dem Gerät



Keine brennenden oder glühenden Gegenstände aufkehren, wie z.B. Zigaretten, Streichhölzer oder ähnliches.



Quetsch- und Schergefahr an Riemen, Seitenbesen, Behälter, Schubbügel.

Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise zur Bedienung

- Das Gerät mit den Arbeitseinrichtungen ist vor Benutzung auf den ordnungsgemäßen Zustand und die Betriebssicherheit zu prüfen. Falls der Zustand nicht einwandfrei ist, darf es nicht benutzt werden.
- Beim Einsatz des Gerätes in Gefahrbereichen (z. B. Tankstellen) sind die entsprechenden Sicherheitsvorschriften zu beachten. Der Betrieb in explosionsgefährdeten Räumen ist untersagt.
- Die Bedienperson hat das Gerät bestimmungsgemäß zu verwenden. Sie hat die örtlichen Gegebenheiten zu berücksichtigen und beim Arbeiten mit dem Gerät auf Dritte, insbesondere Kinder, zu achten.
- Vor Arbeitsbeginn muss sich die Bedienperson vergewissern, dass alle Schutzeinrichtungen ordnungsgemäß angebracht sind und funktionieren.
- Die Bedienperson des Gerätes ist für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich.
- Auf eng anliegende Bekleidung der Bedienperson achten. Festes Schuhwerk tragen und locker getragene Kleidung vermeiden.
- Vor dem Anfahren den Nahbereich kontrollieren (z.B. Kinder). Auf ausreichende Sicht achten!
- Um unbefugtes Benutzen des Gerätes zu verhindern, Schlüssel abziehen.
- Gerät ist beim Verlassen gegen unbeabsichtigte Bewegung zu sichern.
- Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die in der Handhabung unterwiesen sind oder ihre Fähigkeiten zum Bedienen nachgewiesen haben und ausdrücklich mit der Benutzung beauftragt sind.
- Dieses Gerät darf nicht von Personen (einschließlich Kinder) mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden.
- Kinder sollen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Sicherheitshinweise zum Fahrbetrieb

⚠ Gefahr

Verletzungsgefahr!

Kippgefahr bei zu großen Steigungen.

- In Fahrtrichtung Steigungen und Gefälle nur bis zu 12% befahren.

Kippgefahr bei instabilem Untergrund.

- Das Gerät ausschließlich auf befestigtem Untergrund bewegen.

Kippgefahr bei zu großer seitlicher Neigung.

- Quer zur Fahrtrichtung nur Steigungen bis maximal 12% befahren.

Die Fahrgeschwindigkeit muss den jeweiligen Verhältnissen angepasst werden.

Sicherheitshinweise zum Transport des Gerätes

- Gewicht des Gerätes beim Transport beachten.
- Zum Transport des Gerätes, Batterie abklemmen und das Gerät sicher befestigen.

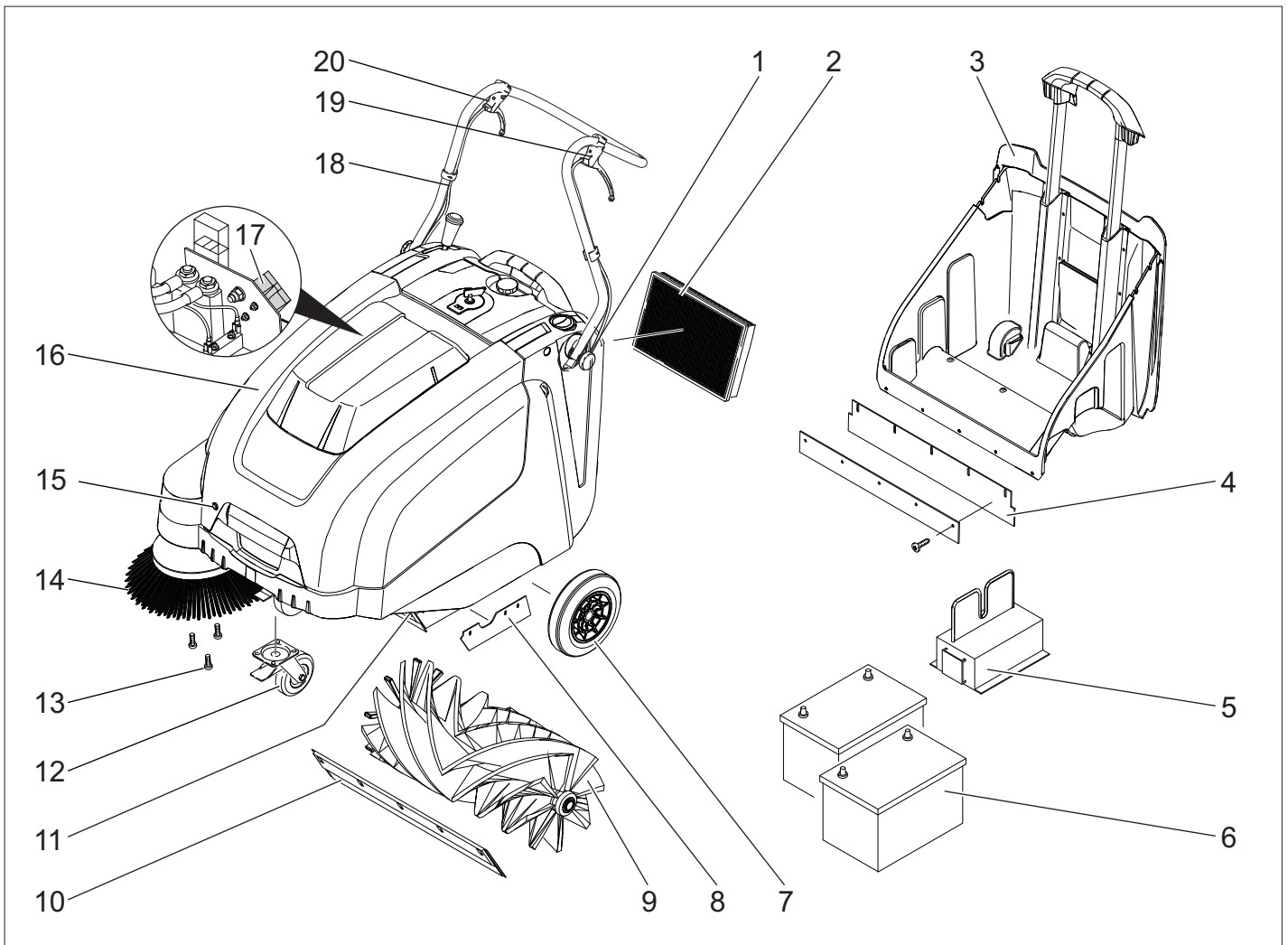
Sicherheitshinweise zu batteriebetriebenen Geräten

Hinweis: Nur wenn Sie die von Kärcher empfohlenen Batterien und Ladegeräte benutzen, besteht Garantieanspruch.

- Die Betriebsanweisungen des Batterie-Herstellers und des Ladegeräteherstellers sind unbedingt zu beachten. Beachten Sie die Empfehlungen des Gesetzgebers im Umgang mit Batterien.
- Batterien niemals in entlademem Zustand stehen lassen, sondern möglichst bald wieder aufladen.
- Zur Vermeidung von Kriechströmen die Batterien stets sauber und trocken halten. Vor Verunreinigungen, zum Beispiel durch Metallstaub, schützen.
- Keine Werkzeuge oder ähnliches auf die Batterie legen. Kurzschluss und Explosionsgefahr.
- Immer 2 Batterien des gleichen Typs verwenden!
- Keinesfalls in der Nähe einer Batterie oder in einem Batterieladerraum mit offener Flamme hantieren, Funken erzeugen oder rauchen. Explosionsgefahr.
- Nur Batterien mit Polabdeckung benutzen. Polabdeckung im Falle eines Verlusts ersetzen.
- Heiße Teile, zum Beispiel Antriebsmotor, nicht berühren (Verbrennungsgefahr).
- Vorsicht beim Umgang mit Batteriesäure. Beachten Sie die entsprechenden Sicherheitsvorschriften!
- Verbrauchte Batterien sind, entsprechend der EG-Richtlinie 91/ 157 EWG, umweltgerecht zu entsorgen.

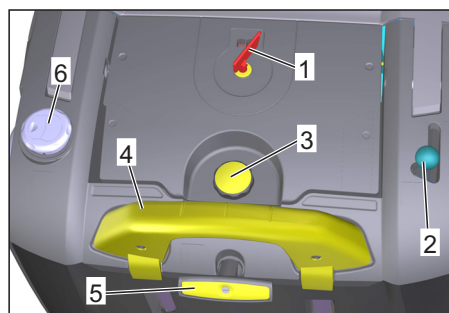
Sicherheitshinweise zu Pflege und Wartung

- Vor dem Reinigen und Warten des Gerätes, dem Auswechseln von Teilen oder der Umstellung auf eine andere Funktion ist das Gerät auszuschalten und der Zündschlüssel abzuziehen.
- Bei Arbeiten an der elektrischen Anlage ist die Batterie abzuklemmen.
- Die Reinigung des Gerätes darf nicht mit Schlauch- oder Hochdruckwasserstrahl erfolgen (Gefahr von Kurzschlüssen oder anderer Schäden).
- Instandsetzungen dürfen nur durch zugelassene Kundendienststellen oder durch Fachkräfte für dieses Gebiet, welche mit allen relevanten Sicherheitsvorschriften vertraut sind, durchgeführt werden.
- Sicherheitsüberprüfung nach den örtlich geltenden Vorschriften für ortsveränderliche gewerblich genutzte Geräte beachten.
- Arbeiten am Gerät immer mit geeigneten Handschuhen durchführen.



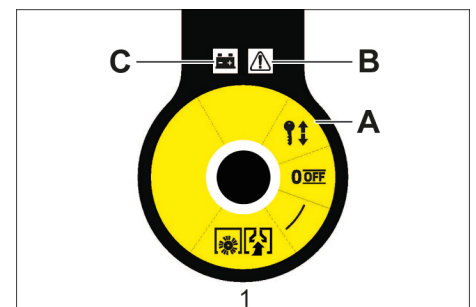
- 1 Schraube zur Befestigung des Schub-
bügels (2x)
- 2 Staubfilter
- 3 Kehrgutbehälter
- 4 Hintere Dichtleiste (am Kehrgutbehäl-
ter)
- 5 Ladegerät
(Nur KM 75/40 W Bp Pack)
- 6 Batterien
(Nur KM 75/40 W Bp Pack)
- 7 Antriebsräder
- 8 Seitliche Dichtleiste
- 9 Kehrwalze
- 10 Vordere Dichtleiste
- 11 Grobschmutzklappe
- 12 Lenkrolle mit Feststellbremse
- 13 Befestigung des Seitenbesens
- 14 Seitenbesen
- 15 Haubenverschluss
- 16 Gerätehaube
- 17 Batterieladestecker
(Nur KM 75/40 W Bp)
- 18 Schubbügel
- 19 Hebel für Vorwärtsfahrt
- 20 Hebel zum Anheben und Absenken der
Grobschmutzklappe

Bedienfeld



- 1 Hauptschalter
- 2 Hebel zum Absenken und Anheben des
Seitenbesens
- 3 Verschlusschraube des Staubfilterde-
ckels
- 4 Verschlussbügel des Kehrgutbehälters
- 5 Filterabreinigung für Staubfilter
- 6 Nass-/Trockenklappe

Hauptschalter



0/OFF	Motor aus
1	Motor ein
A	Schlüssel abziehen
B	Störungsanzeige
C	Batterieanzeige

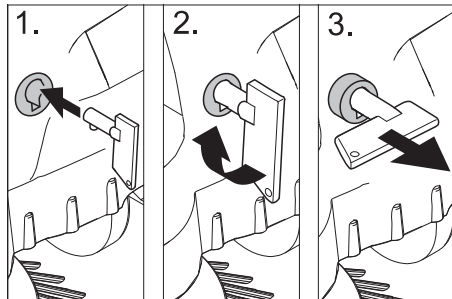
Schlüssel abziehen

➔ Schlüssel des Hauptschalters über Stellung „0“ hinaus drehen und abziehen.

Gerätehaube öffnen

Hinweis

Die Gerätehaube wird mit dem Schlüssel des Hauptschalters entriegelt.



- Schlüssel des Hauptschalters in den Haubenverschluss stecken und um 90° im Uhrzeigersinn drehen.
- Haubenverschluss am Schlüssel herausziehen.
- Gerätehaube öffnen.

Gerätehaube schließen

- Gerätehaube schließen, Haubenverschluss verriegelt selbstständig.

Vor Inbetriebnahme

Abladehinweise

⚠ GEFAHR

Verletzungsgefahr, Beschädigungsgefahr!
Gewicht des Gerätes beim Verladen beachten!

Leergewicht (Transportgewicht)

KM 75/40 W Bp	79 kg
KM 75/40 W Bp Pack	125 kg

Zulässiges Gesamtgewicht

KM 75/40 W Bp	205 kg
KM 75/40 W Bp Pack	205 kg

Abladen

- Karton entfernen.
- Holzklötze zur Sicherung der Räder entfernen und Gerät von Hand von der Palette heben.
- Feststellbremse lösen.

Schubbügel montieren

- Schrauben lösen.
- Schubbügel aufrichten.
- Schrauben anziehen.

Seitenbesen montieren

Hinweis: Vor dem Abkippen des Gerätes Kehrgutbehälter entnehmen und Schubbügel nach vorne schwenken. Gerät nicht auf dem Schubbügel abstellen.

- Seitenbesen auf Mitnehmer aufstecken und festschrauben.

Batterien

Sicherheitshinweise Batterien

Beachten Sie beim Umgang mit Batterien unbedingt folgende Warnhinweise:

	Hinweise auf der Batterie, in der Gebrauchsanweisung und in der Fahrzeugbetriebsanleitung beachten!
	Augenschutz tragen!
	Kinder von Säure und Batterien fern halten!
	Explosionsgefahr!
	Feuer, Funken, offenes Licht und Rauchen verboten!
	Verätzungsgefahr!
	Erste Hilfe!
	Warnvermerk!
	Entsorgung!
	Batterie nicht in Mülltonne werfen!

⚠ Gefahr

Explosionsgefahr! Keine Werkzeuge oder Ähnliches auf die Batterie, d.h. auf Endpole und Zellenverbinder legen.

⚠ Gefahr

Verletzungsgefahr! Wunden niemals mit Blei in Berührung bringen. Nach der Arbeit an Batterien immer die Hände reinigen.

⚠ GEFAHR

Brand- und Explosionsgefahr!

- Rauchen und offenes Feuer ist verboten.
- Räume in denen Batterien geladen werden, müssen gut durchlüftet sein, da beim Laden hochexplosives Gas entsteht.

⚠ Gefahr

Verätzungsgefahr!

- Säurespritzer im Auge oder auf der Haut mit viel klarem Wasser aus- beziehungsweise abspülen.
- Danach unverzüglich Arzt aufsuchen.
- Verunreinigte Kleidung mit Wasser auswaschen.

Empfohlene Batterien

	Bestell-Nr.	Volumen	Luftstrom
60 Ah, Wartungsfrei	6.654-226.0*	1,65**	0,66***

* Gerät benötigt 2 Batterien

** in m³

*** in m³/h

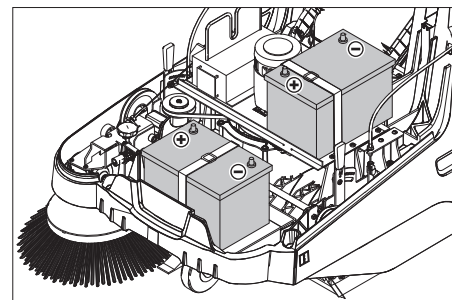
Maximale Batterie-Abmessungen

Länge	Breite	Höhe
267 mm	177 mm	190 mm

Empfohlene Ladegeräte

Ladegerät	Bestell-Nr.
	6.654-225.0

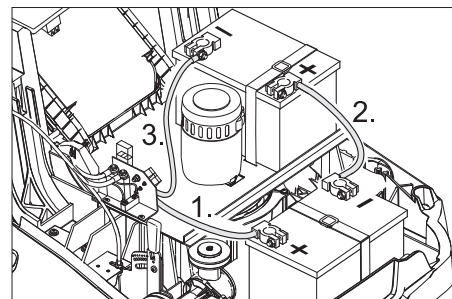
Batterien einbauen und anschließen



Hinweis

Bei der KM 75/40 W Bp Pack sind die Batterien und das Ladegerät bereits eingebaut.

- Gerätehaube öffnen.
- Batterien auf den Motorträger stellen.
- Batterien mit jeweiligem Halteband sichern.



- Polklemme (rotes Kabel) am Pluspol (+) anschließen.
- Verbindungsleitung an Batterien anschrauben.
- Polklemme am Minuspol (-) anschließen.

Hinweis: Die Batteriepole und Polklemmen auf ausreichenden Schutz durch Polschutzfett kontrollieren.

Nur Batterien mit Polabdeckung benutzen. Polabdeckung im Falle eines Verlusts ersetzen.

VORSICHT

Vor Inbetriebnahme des Gerätes Batterien aufladen.

Batterien laden

⚠ Gefahr

Verletzungsgefahr! Das Ladegerät darf nur in Betrieb genommen werden, wenn das Netzkabel nicht beschädigt ist. Ein beschädigtes Netzkabel ist unverzüglich durch den Hersteller, den Kundendienst oder eine qualifizierte Person zu ersetzen.

⚠ GEFAHR

Gefahr durch elektrischen Schlag. Stromleitungsnetz und Absicherung beachten. Ladegerät nur in trockenen Räumen mit ausreichender Belüftung verwenden.

Hinweis: Die Ladezeit bei leerem Akku liegt bei ca. 12 Stunden.

⚠ Gefahr

Verletzungsgefahr! Sicherheitsvorschriften beim Umgang mit Batterien beachten. Gebrauchsanweisung des Ladegeräth Herstellers beachten.

Ladevorgang - KM 75/40 W Bp Pack

Achtung: Batterien dürfen nur bei Raumtemperatur geladen werden!

Hinweis: Das Gerät ist serienmäßig mit wartungsfreien Batterien ausgestattet.

→ Gerätehaube öffnen.

→ Netzstecker des Ladegerätes in Steckdose stecken.

Hinweis: Das Ladegerät ist elektronisch geregelt und beendet den Ladevorgang selbstständig. Alle Funktionen des Gerätes werden während des Ladevorgangs automatisch unterbrochen.

Die Batterieanzeige zeigt bei eingestecktem Netzstecker den Fortschritt des Ladevorgangs an:



Batterien werden geladen	leuchtet gelb
Batterien sind geladen	leuchtet grün

Störungsanzeige:



Ladegerät oder Motorsteuerung gestört	leuchtet rot
---------------------------------------	--------------

Ladevorgang - KM 75/40 W Bp

→ Gerätehaube öffnen.

→ Ladekabel des Ladegerätes in die Ladebuchse der Kehrmaschine einstecken.

→ Netzstecker des Ladegerätes einstecken und Ladegerät einschalten.

Nach dem Ladevorgang

■ KM 75/40 W Bp Pack

→ Netzkabel ausstecken.

→ Netzkabel um den Kabelhalter des Ladegerätes wickeln.

→ Gerätehaube schließen.

■ KM 75/40 W Bp

→ Ladegerät ausschalten und vom Netz trennen.

→ Ladekabel am Gerät ausstecken.

→ Gerätehaube schließen.

Batterie ausbauen

→ Gerätehaube öffnen.

→ Polklemme am Minuspol (-) abklemmen.

→ Verbindungsleitung der Batterien abschrauben.

→ Polklemme am Pluspol (+) abklemmen.

→ Halteband lösen.

→ Batterie herausnehmen.

→ Verbrauchte Batterie gemäß den geltenden Bestimmungen entsorgen.

Inbetriebnahme

Allgemeine Hinweise

⚠ GEFAHR

Verletzungsgefahr! Gerät ausschalten bevor der Kehrgutbehälter entnommen wird.

Hinweis: Inbetriebnahme nur bei geschlossener Gerätehaube.

→ Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen.

→ Motor abstellen.

→ Feststellbremse arretieren.

Prüf- und Wartungsarbeiten

→ Ladezustand der Batterien prüfen.

→ Seitenbesen prüfen.

→ Kehrwalze prüfen.

→ Staubfilter abreinigen.

→ Kehrgutbehälter entleeren.

Hinweis: Beschreibung siehe Kapitel Pflege und Wartung.

Betrieb

⚠ Gefahr

Längere Benutzungsdauer des Gerätes kann zu vibrationsbedingten Durchblutungsstörungen in den Händen führen.

Eine allgemein gültige Dauer für die Benutzung kann nicht festgelegt werden, weil diese von mehreren Einflussfaktoren abhängt:

– Persönliche Veranlagung zu schlechter Durchblutung (häufig kalte Finger, Fingerkribbeln).

– Niedrige Umgebungstemperatur. Warme Handschuhe zum Schutz der Hände tragen.

– Festes Zugreifen behindert die Durchblutung.

– Ununterbrochener Betrieb ist schlechter als durch Pausen unterbrochener Betrieb.

Bei regelmäßiger, langandauernder Benutzung des Gerätes und bei wiederholtem Auftreten entsprechender Anzeichen (zum Beispiel Fingerkribbeln, kalte Finger) empfehlen wir eine ärztliche Untersuchung.

Gerät starten

→ Feststellbremse lösen.

Motor starten.

→ Hauptschalter auf Stellung „1“ drehen.

Hinweis: Kehrwalze und Seitenbesen drehen sich.

Gerät fahren

Vorwärts fahren

→ Hebel für Vorwärtsfahrt ziehen.

Hinweis: Die Fahrgeschwindigkeit kann je nach Stellung des Hebels für Vorwärtsfahrt stufenlos reguliert werden.

Leerlauf

→ Hebel für Vorwärtsfahrt loslassen. Gerät bleibt stehen.

Hindernisse überfahren

Feststehende Hindernisse bis 30 mm überfahren:

→ Grobschmutzklappe anheben.

→ Langsam und vorsichtig vorwärts überfahren.

Feststehende Hindernisse über 30 mm überfahren:

→ Hindernisse dürfen nur mit einer geeigneten Rampe überfahren werden.

Kehrbetrieb

⚠ Gefahr

Verletzungsgefahr! Bei geöffneter Grobschmutzklappe kann die Kehrwalze Steine oder Splitt nach vorne wegschleudern. Darauf achten, dass keine Personen, Tiere oder Gegenstände gefährdet werden.

VORSICHT

Keine Packbänder, Drähte oder ähnliches einkehren, dies kann zur Beschädigung der Kehrmechanik führen.

Hinweis: Um ein optimales Reinigungsergebnis zu erzielen, sollte die Fahrgeschwindigkeit den Gegebenheiten angepasst werden.

Kehren mit angehobener Grobschmutzklappe

Hinweis: Zum Einkehren größerer Teile bis zu einer Höhe von 50 mm, z.B. Zigarettenschachteln, muss die Grobschmutzklappe kurzzeitig angehoben werden.

Grobschmutzklappe anheben:

→ Hebel zum Anheben der Grobschmutzklappe ziehen.

Grobschmutzklappe absenken:

→ Hebel zum Anheben der Grobschmutzklappe loslassen.

Hinweis: Nur bei vollständig abgesenkter Grobschmutzklappe ist ein optimales Reinigungsergebnis zu erzielen.

Kehren mit Seitenbesen



→ Hebel zum Absenken des Seitenbesens nach vorne stellen. Seitenbesen wird abgesenkt.

Trockenen Boden kehren

Hinweis: Während des Betriebes sollte der Kehrgutbehälter in regelmäßigen Abständen entleert werden.

Hinweis: Während des Betriebes sollte der Staubfilter in regelmäßigen Abständen abgereinigt werden.



→ Nass-/Trockenklappe schließen.

Feuchten oder nassen Boden kehren

→ Nass-/Trockenklappe öffnen.

Hinweis: Der Filter wird so vor Feuchtigkeit geschützt.

Batterieanzeige

Die Batterieanzeige zeigt während dem Betrieb den Ladezustand der Batterien an:



voll	leuchtet grün
30% Restkapazität	leuchtet gelb
10% Restkapazität	blinkt rot
Schutz vor Tiefentladung, Gerät schaltet ab	leuchtet rot

Staubfilter abreinigen



→ Griff der Filterabreinigung mehrmals herausziehen und hineinschieben.

Kehrgutbehälter entleeren

⚠ GEFÄHR

Verletzungsgefahr! Gerät ausschalten bevor der Kehrgutbehälter entnommen wird.

Hinweis: Beim Entleeren des Kehrgutbehälters darauf achten, dass die Dichtleiste nicht beschädigt wird.

Hinweis: Die maximal zulässige Zuladung des Kehrgutbehälters beträgt 40 kg.

- Staubfilter abreinigen.
- Verschlussbügel des Kehrgutbehälters nach oben ziehen.
- Kehrgutbehälter herausziehen.
- Kehrgutbehälter entleeren.
- Kehrgutbehälter hineinschieben.
- Verschlussbügel des Kehrgutbehälters nach unten drücken.

Gerät ausschalten

Motor abstellen.

→ Hauptschalter auf Stellung „0“ drehen.



- Seitenbesen anheben.
- Feststellbremse arretieren.
- Schlüssel des Hauptschalters über Stellung „0“ hinaus drehen und abziehen.

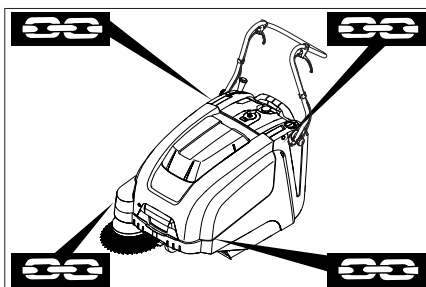
Transport

⚠ GEFÄHR

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr! Gewicht des Gerätes beim Transport beachten.

- Motor abstellen.
- Schlüssel des Hauptschalters über Stellung „0“ hinaus drehen und abziehen.
- Feststellbremse arretieren.

- Gerät an den Rädern mit Keilen sichern.
- Gerät mit Spanngurten oder Seilen sichern.
- Beim Transport in Fahrzeugen Gerät nach den jeweils gültigen Richtlinien gegen Rutschen und Kippen sichern.



- 1 Befestigungsbereich über Schubbügel
- 2 Befestigungsbereich unter Gerätehaube

Hinweis: Markierungen für Befestigungsbereiche am Grundrahmen beachten (Kettensymbole).

Hinweis: Keine Bowden- oder Seilzüge knicken.

Lagerung

⚠ GEFÄHR

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr! Gewicht des Gerätes bei Lagerung beachten.

Stilllegung

Wenn die Kehrmaschine über längere Zeit nicht genutzt wird, bitte folgende Punkte beachten:

- Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen.
- Motor abstellen.
- Schlüssel des Hauptschalters über Stellung „0“ hinaus drehen und abziehen.
- Feststellbremse arretieren.
- Kehrmaschine gegen Wegrollen sichern.
- Kehrwalze anheben. Dazu beide Einstellhebel in die oberste Bohrung einrasten.
- Seitenbesen anheben.
- Kehrmaschine innen und außen reinigen.
- Gerät an geschütztem und trockenem Platz abstellen.
- Batterien abklemmen.
- Batterien laden und im Abstand von ca. 2 Monaten nachladen.

Pflege und Wartung

Allgemeine Hinweise

- Instandsetzungen dürfen nur durch zugelassene Kundendienststellen oder durch Fachkräfte für dieses Gebiet, welche mit allen relevanten Sicherheitsvorschriften vertraut sind, durchgeführt werden.
- Ortsveränderliche gewerblich genutzte Geräte unterliegen der Sicherheitsüberprüfung nach VDE 0701.

Reinigung

VORSICHT

Beschädigungsgefahr! Die Reinigung des Gerätes darf nicht mit Schlauch- oder Hochdruckwasserstrahl erfolgen (Gefahr von Kurzschlüssen oder anderer Schäden).

ACHTUNG

Vor Reinigungsarbeiten, Stecker des Ladegeräts aus der Steckdose ziehen.

Vor Reinigungsarbeiten, Pluspol der Batterie abklemmen.

Innenreinigung des Gerätes

⚠ Gefahr

Verletzungsgefahr! Staubschutzmaske und Schutzbrille tragen.

- Gerätehaube öffnen.
- Gerät mit einem Lappen reinigen.
- Gerät mit Druckluft ausblasen.
- Gerätehaube schließen.

Außenreinigung des Gerätes

→ Gerät mit einem feuchten, in milder Waschlauge getränktem Lappen reinigen.

Hinweis: Keine aggressiven Reinigungsmittel verwenden.

Wartungsintervalle

Wartung durch den Kunden

Wartung täglich:

- Kehrwalze und Seitenbesen auf Verschleiß und eingewickelte Bänder prüfen.
- Funktion aller Bedienelemente prüfen.
- Funktion aller Kontrolllampen prüfen.

Wartung wöchentlich:

- Spannung, Verschleiß und Funktion der Antriebsriemen prüfen.
- Bowdenzüge und bewegliche Teile auf Leichtgängigkeit prüfen.
- Dichtleisten im Kehrbereich auf Einstellung und Verschleiß prüfen.
- Kehrspiegel der Kehrwalze prüfen.
- Staubfilter reinigen.

Hinweis: Beschreibung siehe Kapitel Wartungsarbeiten.

Hinweis: Alle Service- und Wartungsarbeiten bei Wartung durch den Kunden, müssen von einer qualifizierten Fachkraft ausgeführt werden. Bei Bedarf kann jederzeit ein Kärcher-Fachhändler hinzugezogen werden.

Wartung durch den Kundendienst

Wartung nach dem ersten Monat oder 5 Betriebsstunden:

→ Erstinspektion durchführen.

Wartung alle 50 Betriebsstunden

Wartung alle 100 Betriebsstunden oder halbjährlich

Wartung alle 300 Betriebsstunden

Wartung alle 500 Betriebsstunden oder jährlich

Hinweis: Um Garantieansprüche zu wahren, müssen während der Garantielaufzeit alle Service- und Wartungsarbeiten vom autorisierten Kärcher-Kundendienst gemäß Inspektionscheckliste durchgeführt werden.

Wartungsarbeiten

Vorbereitung:

- Kehmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen.
- Schlüssel des Hauptschalters über Stellung „0“ hinaus drehen und abziehen.
- Feststellbremse arretieren.

Allgemeine Sicherheitshinweise

⚠ GEFAHR

Verletzungsgefahr!

Der Motor benötigt ca. 3 - 4 Sekunden Nachlauf nach dem Abstellen. In dieser Zeitspanne unbedingt vom Antriebsbereich fernhalten.

⚠ WARNUNG

Vor sämtlichen Wartungs- und Reparaturarbeiten Gerät ausreichend abkühlen lassen.

Heiße Teile, wie Antriebsmotor nicht berühren.

ACHTUNG

Vor Wartungsarbeiten, Stecker des Ladegeräts aus der Steckdose ziehen.

Vor Wartungsarbeiten, Pluspol der Batterie abklemmen.

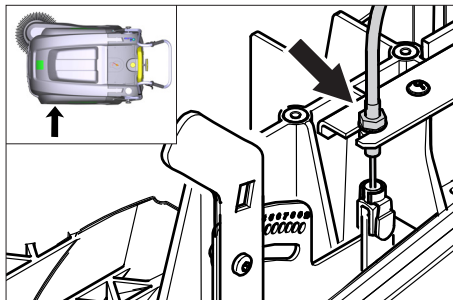
ACHTUNG

Vor dem Abkippen des Geräts, Batterien und Kehrutbehälter entnehmen und Schubbügel nach vorne schwenken. Gerät nicht auf dem Schubbügel abstellen.

Vor dem Reinigen und Warten des Gerätes und dem Auswechseln von Teilen ist das Gerät auszuschalten.

Bowdenzug des Fahrtriebs einstellen

Eine Verstellung ist erforderlich, wenn bei Bergfahrt die Antriebskraft des Gerätes unzureichend wird.



- Gerätehaube öffnen.
- Kontermutter lösen.
- Stellschraube verstellen.
- Kontermutter festschrauben.

Kehrwalze prüfen

- Feststellbremse arretieren.
- Kehrutbehälter entfernen.
- Bänder oder Schnüre von Kehrwalze entfernen.

Kehrwalze auswechseln

Der Wechsel ist erforderlich, wenn durch die Abnutzung der Borsten das Kehrergebnis sichtbar nachlässt.

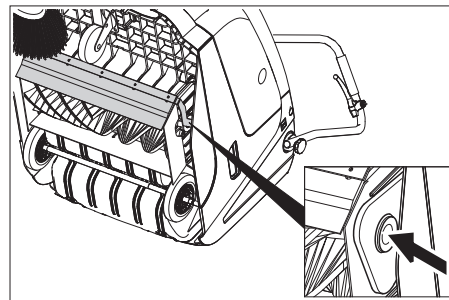
ACHTUNG

Vor dem Abkippen des Gerätes, sind die Batterien zu entnehmen.

Gerät nicht auf dem Schubbügel abstellen.

- Feststellbremse arretieren.
- Kehrutbehälter entnehmen.
- Batterien entnehmen.

- Gerät nach hinten kippen.



- Grobschmutzklappe anheben, Lager- schale eindrücken und Kehrwalze nach vorne schwenken.
- Kehrwalze herausnehmen.
- Neue Kehrwalze auf den Antriebszapfen (links) aufstecken.
- Auf der gegenüberliegenden Seite La- gerschale in die Bohrung der Kehrwal- zenschwinge einrasten.

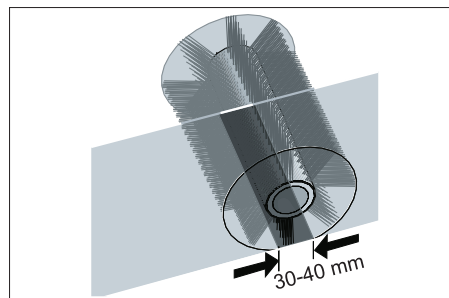
VORSICHT

Beschädigungsgefahr! Darauf achten, dass keine Borsten in die Bohrung der Kehrwalzenschwinge eingeklemmt werden.

Hinweis: Nach dem Einbau der neuen Kehrwalze muss der Kehrspiegel neu ein- gestellt werden.

Kehrspiegel der Kehrwalze prüfen und einstellen

- Kehmaschine vorne anheben und auf einen ebenen und glatten Boden fah- ren, der erkennbar mit Staub oder Krei- de bedeckt ist
- Feststellbremse arretieren.
- Kehrwalze ca. 15-30 Sekunden drehen lassen.
- Kehmaschine vorne anheben und zur Seite fahren.

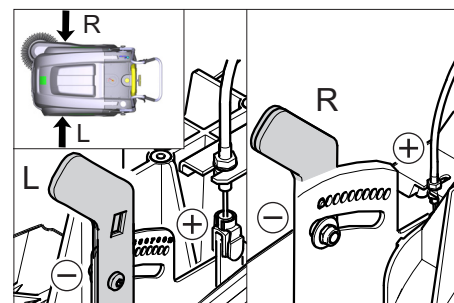


Die Form des Kehrspiegels bildet ein gleichmäßiges Rechteck, das zwischen 30-40 mm breit ist.

Einstellbereich	(-) 1...10 (+)
Minimaler Kehrspiegel	1
Maximaler Kehrspiegel	10
Neue Kehrwalze	1...3

Kehrspiegel einstellen:

- Gerätehaube öffnen.
- Linken und rechten Einstellhebel ver- stellen und in gleiche Bohrung einras- ten.



- Einstellhebel in tieferliegende Bohrung einrasten (+): Kehrspiegel wird größer
- Einstellhebel in höherliegende Bohrung einrasten (-): Kehrspiegel wird kleiner
- Kehrspiegel prüfen.

Seitenbesen auswechseln

Der Wechsel ist erforderlich, wenn durch die Abnutzung der Borsten das Kehrergebnis sichtbar nachlässt.

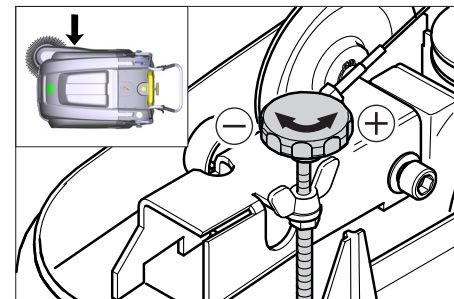
Hinweis: Vor dem Abkippen des Gerätes Kehrutbehälter entnehmen und Schubbü- gel nach vorne schwenken. Gerät nicht auf dem Schubbügel abstellen.

- 3 Schrauben an der Unterseite des Sei- tenbesens herauserschrauben.
- Seitenbesen abnehmen.
- Neuen Seitenbesen auf Mitnehmer auf- stecken und festschrauben.

Seitenbesenabsenkung einstellen

Eine Verstellung ist erforderlich, wenn durch die Abnutzung der Borsten das Keh- rergebnis des Seitenbesens sichtbar nach- lässt.

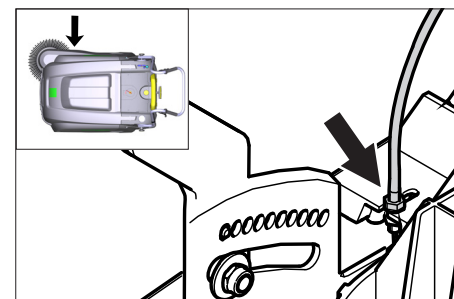
- Gerätehaube öffnen.
- Flügelmutter lösen.



- Stellschraube verstellen.
- Flügelmutter festziehen.

Anhebung der Grobschmutzklappe einstellen

- Eine Verstellung ist erforderlich, wenn sich die Grobschmutzklappe nicht weit genug anheben lässt.
- Wenn das Kehrergebnis schlechter wird, z.B. durch Verschleiß der Vorder- lippe, muss der Bowdenzug etwas nachgelassen werden.



- Gerätehaube öffnen.
- Kontermutter lösen.

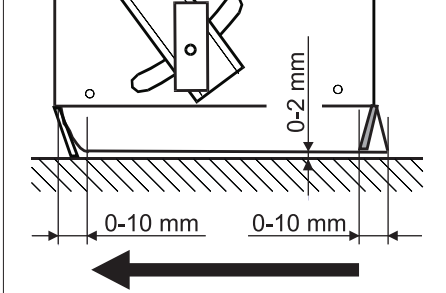
- Stellschraube verstellen.
- Kontermutter festschrauben.

Dichtleisten einstellen und auswechseln

Hinweis: Vor dem Abkippen des Gerätes Kehrgutbehälter entnehmen und Schubbügel nach vorne schwenken. Gerät nicht auf dem Schubbügel abstellen.

■ **Vordere Dichtleiste**

- Befestigung der Dichtleiste lösen.
- Dichtleiste nachstellen oder auswechseln.



- Bodenabstand der Dichtleiste so einstellen, dass sie sich mit einem Nachlauf von 0-10 mm nach hinten umlegt.
- Dichtleiste ausrichten.
- Befestigung der Dichtleiste anziehen.

■ **Hintere Dichtleiste**

- Kehrgutbehälter entfernen.
- Befestigung der Dichtleiste lösen.
- Dichtleiste nachstellen oder auswechseln.
- Bodenabstand der Dichtleiste so einstellen, dass sie sich mit einem Nachlauf von 0-10 mm nach hinten umlegt.
- Befestigung der Dichtleiste anziehen.

■ **Seitliche Dichtleisten**

- Befestigung der Dichtleiste lösen.
- Dichtleiste nachstellen oder auswechseln.
- Unterlage mit maximal 2 mm Stärke unterschieben, um den Bodenabstand einzustellen.
- Dichtleiste ausrichten.
- Befestigung der Dichtleiste anziehen.

Staubfilter auswechseln

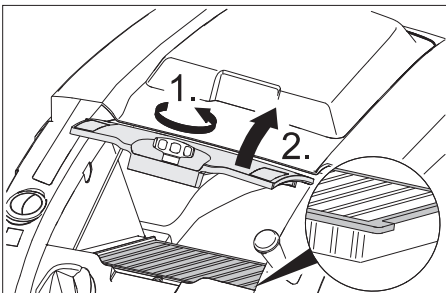
⚠ **WARNUNG**

Vor Beginn des Staubfilterwechsels Kehrgutbehälter entleeren. Bei Arbeiten an der Filteranlage Staubschutzmaske tragen. Sicherheitsvorschriften über den Umgang mit Feinstäuben beachten.

VORSICHT

Beschädigungsgefahr!

- Den Staubfilter nicht auswaschen.
- Feststellbremse arretieren.
- Staubfilter abreinigen.



- Verschlusschraube des Staubfilterdeckels gegen den Uhrzeigersinn aufdrehen.

- Staubfilterdeckel anheben.
- Staubfilter auswechseln. Auf korrekte Einbaulage des Staubfilters achten (siehe Abbildung).
- Verschlusschraube bis zum Anschlag zudrehen.

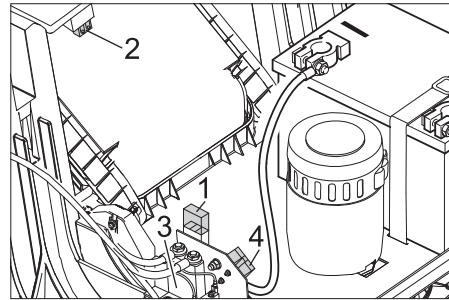
VORSICHT

Wird die Verschlusschraube nicht bis zum Anschlag zuge dreht, kann es zu Beschädigungen kommen.

Hinweis: Beim Einbau des neuen Filters darauf achten, dass die Lamellen unbeschädigt bleiben.

Sicherung/Relais auswechseln

■ **KM 75/40 W Bp**



- 1 Sicherung F1 (50 A)
- 2 Sicherung F2 (2 A)
- 3 Relais
- 4 Batterieladestecker

- Gerätehaube öffnen.
- Defekte Sicherung oder Relais erneuern.

■ **KM 75/40 W Bp Pack**

Die Sicherungen befinden sich im Ladegerät.

Zubehör

Seitenbesen, weich	6.905-626.0
Für Feinstaub auf Innenflächen, nässefest.	
Kehrwalze, weich	6.906-886.0
Mit Naturborsten: speziell zum Kehren von Feinstaub auf glatten Böden auf Innenflächen. Nicht nässefest, nicht für abrasive Oberflächen verwenden!	
Kehrwalze, hart	6.906-885.0
Zur Entfernung von fest haftendem Schmutz im Außenbereich, nässefest.	
Kehrwalze, antistatisch	6.906-950.0
Für statisch aufladbare Oberflächen wie Teppiche oder Kunstrasen	
Teppich Kehreinheit	2.641-571.0
Beinhaltet: Flusensieb, antistatische Kehrwalze, 3-fach Lenkrolle	

EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EU-Richtlinien entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Produkt: Kehrsaugmaschine

Typ: 1.049-xxx

Einschlägige EU-Richtlinien

- 2006/42/EG (+2009/127/EG)
- 2014/30/EU
- 2000/14/EG

Angewandte harmonisierte Normen

- EN 55012: 2007 + A1: 2009
- EN 60335-1
- EN 60335-2-72
- EN 61000-6-2: 2005
- EN 62233: 2008
- EN IEC 63000: 2018

Angewandte nationale Normen

Angewandtes Konformitätsbewertungsverfahren

2000/14/EG: Anhang V

Schalleistungspegel dB(A)

Gemessen: 86

Garantiert: 88

Die Unterzeichnenden handeln im Auftrag und mit Vollmacht des Vorstands.

H. Jenner
Chairman of the Board of Management

S. Reiser
Director Regulatory Affairs & Certification

Dokumentationsbevollmächtigter:
S. Reiser

Alfred Kärcher SE & Co. KG
Alfred-Kärcher-Straße 28-40
71364 Winnenden (Germany)
Tel.: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

Winnenden, 2021/02/01


Hilfe bei Störungen

Störung	Behebung
Gerät lässt sich nicht starten	Gerätehaube schließen
	Batterien laden
	Überlastsicherung prüfen
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Motor läuft, aber Gerät fährt nicht	Bowdenzug des Fahrtriebs einstellen
	Keilriemen prüfen
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Gerät bleibt beim Befahren einer Steigung stehen	Fahrweg mit geringerer Steigung befahren
	Überlastsicherung prüfen
	Bowdenzug des Fahrtriebs einstellen
	Keilriemen prüfen
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Kehrwalze bleibt stehen, Störungsanzeige leuchtet rot	Hauptschalter auf „OFF“ drehen, Bürste auf verklemmte Gegenstände prüfen. Gegebenenfalls geringere Steigung befahren. Hauptschalter wieder einschalten. Nach viermaliger Wiederholung dieses Vorgangs führt die Steuerung eine Zwangspause von 2 Minuten zum Abkühlen aus. Während dieser Zeit kann das Gerät nicht gestartet werden.
Gerät kehrt nicht richtig	Kehrwalze und Seitenbesen auf Verschleiß prüfen, bei Bedarf auswechseln
	Funktion der Grobschmutzklappe prüfen
	Bowdenzug der Grobschmutzklappe nachlassen (Verstellschraube)
	Riemen auf Spannung und Funktion prüfen, bei Bedarf auswechseln
	Kehrspiegel nachstellen
	Kehrwalze auswechseln
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Gerät staubt	Funktion der Grobschmutzklappe prüfen
	Bowdenzug der Grobschmutzklappe nachlassen (Verstellschraube)
	Staubfilter prüfen, abreinigen oder austauschen Den Staubfilter nicht auswaschen.
	Kehrgutbehälter leeren
	Dichtprofil am Kehrgutbehälter austauschen
	Dichtung am Staubfilter überprüfen
	Dichtleisten auf Verschleiß prüfen, bei Bedarf einstellen oder austauschen
Schlechtes Kehren im Randbereich	Seitenbesenabsenkung nachstellen
	Seitenbesen wechseln
	Seitenbesen absenken
	Antriebsriemen des Seitenbesens prüfen
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Seitenbesenanhebung funktioniert nicht	Bowdenzug der Seitenbesenanhebung überprüfen
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Neue Kehrwalze streift am Kehrgutbehälter	Einstellung des Kehrspiegels korrigieren, dazu beide Einstellhebel in jeweilige höherliegende Bohrung (1...3) einrasten

Technische Daten

		KM 75/40 W Bp	KM 75/40 W Bp Pack
Gerätedaten			
Länge x Breite x Höhe (Schubbügel ausgeklappt)	mm	1430 x 750 x 1190	1430 x 750 x 1190
Länge x Breite x Höhe (Schubbügel eingeklappt)	mm	1160 x 750 x 930	1160 x 750 x 930
Gewicht (ohne Batterien)	kg	79	79
Gewicht (mit Batterien)	kg	125	125
Zulässiges Gesamtgewicht	kg	205	205
Fahr- und Kehrgeschwindigkeit	km/h	4,5	4,5
Steigfähigkeit (max.)	%	12	12
Kehrwalzen-Durchmesser	mm	265	265
Seitenbesen-Durchmesser	mm	410	410
Flächenleistung max.	m ² /h	3400	3400
Arbeitsbreite ohne Seitenbesen	mm	550	550
Arbeitsbreite mit Seitenbesen	mm	750	750
Volumen des Kehrgutbehälters	l	40	40
Schutzart tropfwassergeschützt	--	IPX 3	IPX 3
Motor			
Typ	--	Gleichstrompermanentmagnetmotor Drehrichtung rechts	
Spannung	V	24	24
Nennstrom	A	22	22
Nennleistung	W	400	400
Drehzahl	1/min	2750	2750
Schutzart	--	IP 20	IP 20
Batterie			
Typ	--	--	2x 12 V GiV
Kapazität	Ah	--	60 (5h)
Gewicht	kg	--	23
Ladezeit bei vollständig entladener Batterie	h	--	12
Betriebsdauer nach mehrmaligem Laden	h	--	ca. 1,5-2
Ladegerät			
Netzspannung	V~	--	230
Ausgangsspannung	V	--	24
Ladestrom	A	--	10
Netzfrequenz	Hz	--	50/60
Elektrische Absicherung			
Zentral	A	50	50
Sicherung Steuerung	A	2	--
Tiefentladungsschutz	--	über Relais	über Relais
Ladegerät		---	T4A / 250 V AC
Filter- und Saugsystem			
Filterfläche Feinstaubfilter	m ²	1,8	1,8
Verwendungskategorie Filter für nichtgesundheitsgefährdende Stäube	--	M	M
Nennunterdruck Saugsystem	mbar	5	5
Nennvolumenstrom Saugsystem	l/s	45	45
Umgebungsbedingungen			
Betriebstemperatur	°C	-5 bis +40	-5 bis +40
Ladetemperatur		---	Raumtemperatur
Luftfeuchtigkeit, nicht betauend	%	0 - 90	0 - 90
Ermittelte Werte gemäß EN 60335-2-72			
Schalldruckpegel L _{pA}	dB(A)	71	71
Unsicherheit K _{pA}	dB(A)	3	3
Schalleistungspegel L _{WA} + Unsicherheit K _{WA}	dB(A)	88	88
Unsicherheit K _{WA}		2	2
Hand-Arm Vibrationswert	m/s ²	3,7	3,7
Unsicherheit K	m/s ²	0,2	0,2

Technische Änderungen vorbehalten.

 Please read and comply with these original instructions prior to the initial operation of your appliance and store them for later use or subsequent owners.

Proper use	EN	1
Function	EN	1
General notes	EN	1
Safety instructions	EN	2
Operating and Functional Elements	EN	3
Before Startup	EN	4
Start up	EN	5
Operation	EN	5
Shutdown	EN	6
Care and maintenance	EN	6
Accessories	EN	8
EU Declaration of Conformity	EN	9
Declaration of Conformity	EN	9
Troubleshooting	EN	10
Technical specifications	EN	11

Proper use

Use this appliance only as directed in these operating instructions.

- This sweeper has been designed to sweep dirt and debris from indoor as well as outdoor surfaces.
- This device is suitable for commercial use in hotels, schools, hospitals, factories, shops, offices, and rental companies.
- The machine with working equipment must be checked to ensure that it is in proper working order and is operating safely prior to use. Otherwise, the appliance must not be used.
- The machine is not suitable for vacuuming dust which endangers health.
- The machine may not be modified.
- The machine is only suitable for use on the types of surfaces specified in the operating instructions.
- The machine may only be operated on the surfaces approved by the company or its authorised representatives.
- The following applies in general: Keep highly-flammable substances away from the appliance (danger of explosion/fire).

Foreseeable misuse

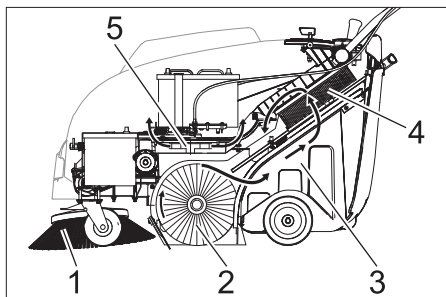
- Never vacuum up explosive liquids, combustible gases or undiluted acids and solvents. This includes petrol, paint thinner or heating oil which can generate explosive fumes or mixtures upon contact with the suction air. Acetone, undiluted acids and solvents must also be avoided as they can harm the materials on the machine.
- Never sweep/vacuum up reactive metal dusts (e.g. aluminium, magnesium, zinc), as they form explosive gases when they come in contact with highly alkaline or acidic detergents.
- Do not sweep/vacuum up any burning or glowing objects.
- The machine may not be used or stored in hazardous areas. It is not allowed to

use the appliance in hazardous locations.

Suitable surfaces

- Asphalt
- Industrial floor
- Screed
- Concrete
- Paving stones

Function



The sweeper operates using the overthrow principle.

- The side brushes (1) clean the corners and edges of the surface and move dirt and debris into the path of the roller brush.
- The rotating roller brush (2) moves the dirt and debris directly into the waste container (3).
- The dust raised in the container is separated by the dust filter (4) and the filtered clean air is drawn off by the suction fan (5).

General notes

Your sales outlet should be informed about any transit damage noted when unpacking the product.



- Read and adhere to the operating instructions and safety notes of the attachments affixed to the appliance.
- Warning and information plates on the machine provide important directions for safe operation.
- In addition to the information contained in the operating instructions, all statutory safety and accident prevention regulations must be observed.

Accessories and Spare Parts

⚠ DANGER
To avoid risks, all repairs and replacement of spare parts may only be carried out by authorized customer service personnel.

- Only use accessories and spare parts which have been approved by the manufacturer. The exclusive use of original accessories and original spare parts ensures that the appliance can be operated safely and trouble free.
- For additional information about spare parts, please go to the Service section at www.kaercher.com.

Environmental protection

	The packaging material can be recycled. Please do not throw the packaging material into household waste; please send it for recycling.
	Old appliances contain valuable materials that can be recycled; these should be sent for recycling. Batteries, oil, and similar substances must not enter the environment. Please dispose of your old appliances using appropriate collection systems.

Notes about the ingredients (REACH)

You will find current information about the ingredients at:

www.kaercher.com/REACH

Warranty

The warranty terms published by our competent sales company are applicable in each country. We will repair potential failures of your accessory within the warranty period free of charge, provided that such failure is caused by faulty material or defects in fabrication. In the event of a warranty claim please contact your dealer or the nearest authorized Customer Service center. Please submit the proof of purchase.

Symbols in the operating instructions

⚠ DANGER

Immediate danger that can cause severe injury or even death.



⚠ WARNING

Possible hazardous situation that could lead to severe injury or even death.

CAUTION

Possible hazardous situation that could lead to mild injury to persons or damage to property.

Symbols on the machine

	Please do not sweep away any burning substances such as cigarettes, match sticks or similar objects.
	Risk of being squeezed or hurt at the belts, side-brushes, containers, pushing handle.

Safety instructions

Safety instructions concerning the operation

- The machine with working equipment must be checked to ensure that it is in proper working order and is operating safely prior to use. Otherwise, the appliance must not be used.
- If the appliance is used in hazardous areas (e.g. filling stations) the corresponding safety provisions must be observed. It is not allowed to use the appliance in hazardous locations.
- The operator must use the appliance properly. The person must consider the local conditions and must pay attention to third parties, in particular children, when working with the appliance.
- Prior to starting work, the operator must ensure that all protective devices are properly installed and function correctly.
- The operator of the appliance is liable for accidents with other individuals or their property.
- Ensure that the operator wears tight-fitting clothes. Wear sturdy shoes and avoid wearing loose-fitting clothes.
- Check the immediate vicinity prior to starting (e.g. children). Ensure sufficient visibility!
- Please remove the key, when not in use, to avoid unauthorised use of the appliance.
- When leaving, secure the device against unintentional movement.
- The appliance may only be used by persons who have been instructed in handling the appliance or have proven qualification and expertise in operating the appliance or have been explicitly assigned the task of handling the appliance.
- This device must not be used by any persons (including children) with restricted physical, sensory or mental abilities or those lacking in experience and knowledge.
- Children should be supervised to prevent them from playing with the appliance.

Safety information concerning the driving operation

⚠ Danger

Risk of injury!

Danger of tipping if gradient is too high.

- The falling and rising gradients in the direction of travel may not exceed 12%.

Danger of tipping on unstable ground.

- Only use the machine on sound surfaces.

Danger of tipping with excessive sideways tilt.

- The gradient perpendicular to the direction of travel should not exceed 12%.

The travel speed must be adapted to the existing conditions.

Safety information concerning the transport of the appliance

- Mind the weight of the appliance during transport.
- Disconnect the battery and securely fasten the device for transport.

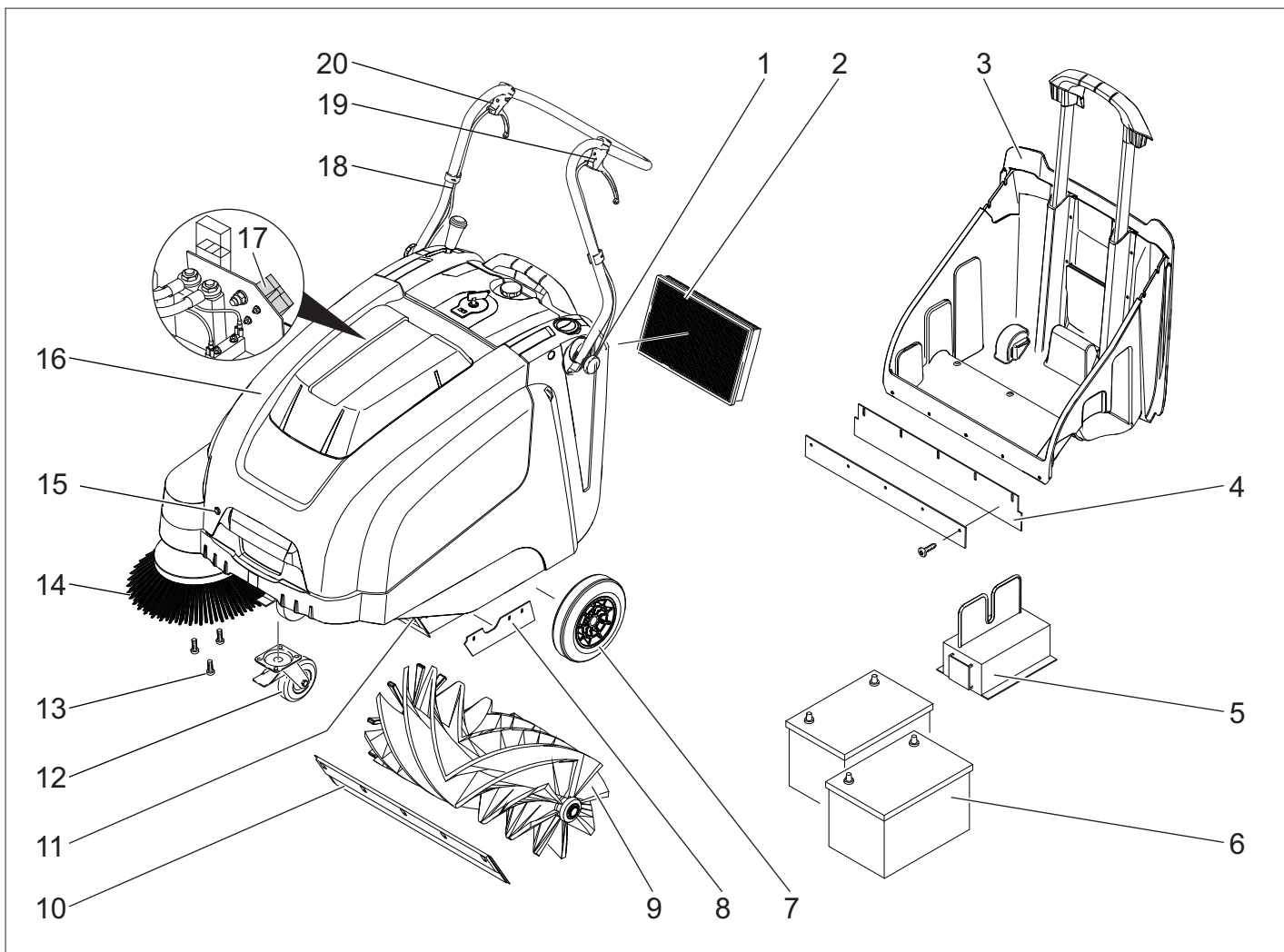
Safety instructions for battery-operated devices

Note: Warranty claims will be entertained only if you use batteries and chargers recommended by Kärcher.

- Always follow the instructions of the battery manufacturer and the charger manufacturer. Please follow the statutory requirements for handling and disposing batteries.
- Never leave the batteries in a discharged state; recharge them as soon as possible.
- Always keep the batteries clean and dry to avoid creep currents. Protect the batteries and avoid contact with impurities such as metal dust.
- Do not place tools or similar items on the battery. Risk of short-circuit and explosion.
- Always use 2 batteries of the same type!
- Do not work with open flames, generate sparks or smoke in the vicinity of a battery or a battery charging room. Danger of explosion.
- Only use batteries with terminal cover. Restore terminal cover in the event of loss.
- Do not touch hot parts of the machine such as the drive motor (risk of burns).
- Be careful while handling battery acid. Follow the respective safety instructions!
- Used batteries are to be disposed according to the EC guideline 91/ 157 EWG in an environment-friendly manner.

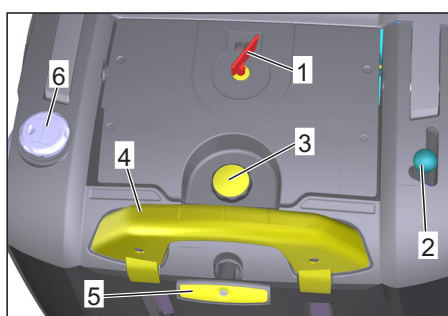
Safety information concerning maintenance and care

- Switch off the appliance and remove the ignition key prior to performing any cleaning or maintenance tasks on the appliance, replacing parts or switching over to another function.
- Always disconnect the battery when working on the electrics.
- Do not clean the appliance with a water hose or high-pressure water jet (danger of short circuits or other damage).
- Maintenance work may only be carried out by approved customer service outlets or experts in this field who are familiar with the respective safety regulations.
- Please observe the local safety regulations regarding portable commercially used appliances.
- Always use appropriate gloves while working on the device.



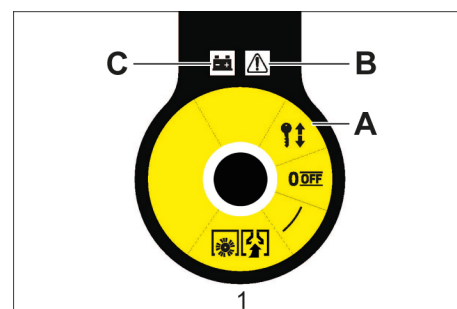
- 1 Screw for fastening the push handle (2x)
- 2 Dust filter
- 3 Waste container
- 4 Rear sealing strip (at the waste container)
- 5 Charger (KM 75/40 W Bp Pack only)
- 6 Batteries (KM 75/40 W Bp Pack only)
- 7 Drive wheels
- 8 Side sealing strip
- 9 Roller brush
- 10 Front sealing strip
- 11 Bulk waste flap
- 12 Steering roller with fixed position brake
- 13 Fastener of the side brush
- 14 Side brushes
- 15 Cover lock
- 16 Cover
- 17 Battery charge plug (KM 75/40 W Bp only)
- 18 Push handle
- 19 Lever for forward drive
- 20 Lever to raise and lower the bulk waste flap

Operating field



- 1 Main switch
- 2 Lever for lowering and raising the side brush
- 3 Locking screw of the dust filter cover
- 4 Locking bow of the waste container
- 5 Filter cleaning for dust filter
- 6 Wet/dry flap

Main switch



0/OFF	Motor off
1	Motor on
A	Remove the key
B	Fault indication
C	Battery display

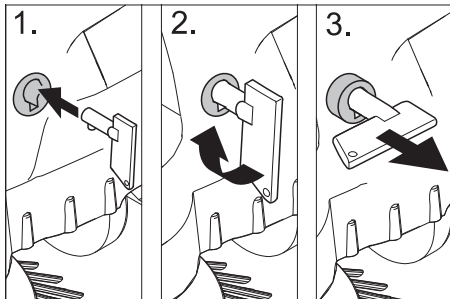
Remove the key

➔ Turn the main switch using "0" position and pull it out.

Open the device hood.

Note

The cover is unlocked with the key of the main switch.



- ➔ Insert the key for the main switch into the hood lock and rotate in a clockwise direction by 90°.
- ➔ Pull the hood lock out by the key.
- ➔ Open the device hood.

Close device hood

- ➔ Close the appliance cover, the cover lock will lock automatically.

Before Startup

Unloading tips

⚠ DANGER

Risk of injury, risk of damage!

Observe the weight of the appliance when you load it!

Net weight (transport weight)	
KM 75/40 W Bp	79 kg
KM 75/40 W Bp Pack	125 kg
Permissible overall weight	
KM 75/40 W Bp	205 kg
KM 75/40 W Bp Pack	205 kg

Unloading

- ➔ Remove the cardboard.
- ➔ Remove the wooden blocks that secure the wheels and raise the device from the palette by hand.
- ➔ Release parking brake.

Installing the pushing handle

- ➔ Loosen the screws.
- ➔ Align the pushing handle.
- ➔ Tighten the screws.

Install side brush

Note: Remove the waste container and move the pushing handle to the front prior to tilting the appliance. Do not rest the appliance on the pushing handle.

- ➔ Clip side brush on to driver and screw on.

Batteries

Safety notes regarding the batteries

Please observe the following warning notes when handling batteries:

	<i>Observe the directions on the battery, in the instructions for use and in the vehicle operating instructions!</i>
	<i>Wear an eye shield!</i>
	<i>Keep away children from acid and batteries!</i>
	<i>Risk of explosion!</i>
	<i>Fire, sparks, open light, and smoking not allowed!</i>
	<i>Danger of causticization!</i>
	<i>First aid!</i>
	<i>Warning note!</i>
	<i>Disposal!</i>
	<i>Do not throw the battery in the dustbin!</i>

⚠ Danger

Risk of explosion! Do not put tools or similar on the battery, i.e. on the terminal poles and cell connectors.

⚠ Danger

Risk of injury! Ensure that wounds never come into contact with lead. Always clean your hands after having worked with batteries.

⚠ DANGER

Risk of fire and explosion!

- *Smoking and naked flames are strictly prohibited.*
- *Rooms where batteries are charged must have good ventilation because highly explosive gas is emitted during charging.*

⚠ Danger

Danger of causticization!

- *Rinse thoroughly with lots of clear water if acid gets into the eye or comes in contact with the skin.*
- *Then consult a doctor immediately.*
- *Wash off the acid if it comes in contact with the clothes.*

Recommended batteries

	Order No.	Volume	Air stream
60 Ah, Maintenance-free	6.654-226.0*	1,65**	0,66***

* Appliance requires 2 batteries

** in m³

*** in m³/h

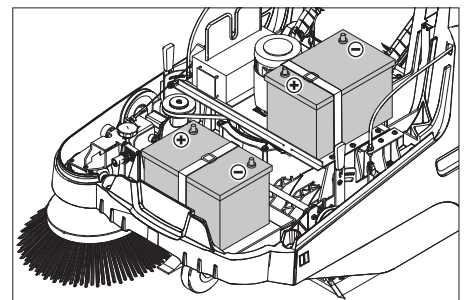
Maximum battery dimensions

Length	Width	Height
267 mm	177 mm	190 mm

Recommended chargers

	Order No.
Charger	6.654-225.0

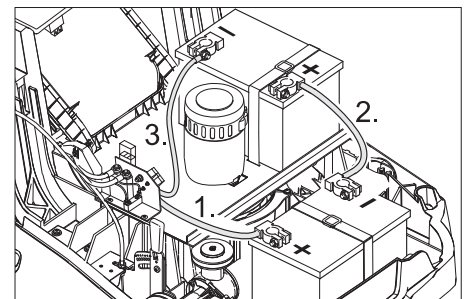
Installing and connecting the batteries



Note

With the KM 75/40 W Bp Pack the battery and the charger are already built in.

- ➔ Open the device hood.
- ➔ Set the batteries on to the motor carrier.
- ➔ Secure the batteries with the holding strap.



- ➔ Connect pole terminal (red cable) to positive pole (+).
- ➔ Fit the connection wires to the batteries.
- ➔ Connect pole terminal to negative pole (-).

Note: Check that the battery pole and pole terminals are adequately protected with pole grease.

Only use batteries with terminal cover. Restore terminal cover in the event of loss.

CAUTION

Charge the batteries before commissioning the machine.

Charge the batteries

Danger

Risk of injury! The charger should be used only if the mains cable is in an undamaged state. Get the manufacturer, the customer service agent or a qualified person to immediately replace a damaged mains cable.

DANGER

Risk of electric shock. Observe supply network and fuse protection. Only use the charger in dry rooms with sufficient ventilation.

Note: The charging time for an empty battery is approx. 12 hours.

Danger

Risk of injury! Comply with safety regulations on the handling of batteries. Observe the directions provided by the manufacturer of the charger.

Charging process - KM 75/40 W Bp Pack

Caution: Batteries may only be charged at room temperature!

Note: Normally, the machine is equipped with maintenance-free batteries.

- Open the device hood.
- Insert the plug of the charger into the socket.

Note: The charger has electronic controls and automatically switches off the charging process. All functions of the machine are automatically interrupted during the charging process.

The battery display shows the progress of the charging process when the plug is inserted:



Batteries are being charged	glows yellow
Batteries are charged	glows green

Fault display:



Charger or motor control malfunction	glows red
--------------------------------------	-----------

Charging process - KM 75/40 W Bp

- Open the device hood.
- Insert the charging cable of the charger in the charger box of the sweeper
- Plug in mains connector and switch on charger.

After charging

■ KM 75/40 W Bp Pack

- Disconnect the mains plug.
- Wrap the mains cord around the cable holder of the charger.
- Close cover.

■ KM 75/40 W Bp

- Switch off the charger and remove the plug from the socket.
- Hang out the charging cable out of the machine.
- Close cover.

Remove the battery

- Open the device hood.

- Disconnect pole terminal to negative pole (-).
- Unscrew the connection wires from the batteries.
- Disconnect pole terminal to positive pole (+).
- Loosen the holding strap.
- Remove the battery.
- Dispose of the used battery according to the local provisions.

Start up

General notes

DANGER

Risk of injury! Switch off the appliance prior to removing the waste container.

Note: Start the appliance only when the hood is closed.

- Park the sweeper on an even surface.
- Switch off engine.
- Lock parking brake.

Inspection and maintenance work

- Check charging status of battery.
- Check side brush.
- Check roller brush.
- Shake off dust filter.
- Empty waste container.

Note: For description, see section on Care and maintenance.

Operation

Danger

Long hours of using the appliance can cause circulation problems in the hands on account of vibrations.

It is not possible to specify a generally valid operation time, since this depends on several factors:

- Proneness to blood circulation deficiencies (cold, numb fingers).
- Low ambient temperature. Wear warm gloves to protect hands.
- A firm grip impedes blood circulation.
- Continuous operation is worse than an operation interrupted by pauses.

In case of regular, long-term operation of the device and in case of repeated occurrence of the symptoms (e.g. cold, numb fingers) please consult a physician.

Starting the machine

- Release parking brake.
- Start the motor.
- Turn the main switch to position "1".

Note: The roller brush and the side brush will rotate.

Drive the machine

Drive forward

- Pull the lever for forward drive.

Note: The drive speed for forward drive can be adjusted steplessly depending on the position of the lever.

Dry run

- Release the lever for forward drive. Device comes to a halt.

Driving over obstacles

Driving over fixed obstacles which are 30 mm high or less:

- Raise bulk waste flap.
 - Drive forwards slowly and carefully.
- Driving over fixed obstacles which are more than 30 mm high:
- Only drive over these obstacles using a suitable ramp.

Sweeping mode

Danger

Risk of injury! If the bulk waste flap is open, stones or gravel may be flung forwards by the roller brush. Make sure that this does not endanger persons, animals or objects.

CAUTION

Do not sweep up packing strips, wire or similar objects as this may damage the sweeping mechanism.

Note: To achieve an optimum cleaning result, the driving speed should be adjusted to take specific situations into account.

Sweeping with bulk waste flap raised

Note: To sweep up larger items up to a height of 50 mm, e.g. cigarette packs, the bulk waste flap must be raised briefly.

Raising bulk waste flap:

- Pull the lever for raising the bulk waste flap.

Lowering the bulk waste flap:

- Release the lever for raising the bulk waste flap.

Note: An optimum cleaning result can only be achieved if the bulk waste flap has been lowered completely.

Sweeping with side brushes



- Move the lever to lower the side brush to the front. The side brush will be lowered.

Sweeping dry floors

Note: During operation, the waste container should be emptied at regular intervals.

Note: During operation, the dust filter should be shaken off and cleaned at regular intervals.



- Close wet/dry flap

Sweeping damp or wet floors

- Open wet/dry flap.

Note: This protects the filter from moisture.

Battery display

The battery display shows the charging status of the batteries during operation:



full	glows green
30% capacity remaining	glows yellow
10% capacity remaining	blinks red
Protection against total discharge; the appliance is switched off	glows red

Cleaning the dust filter



- Pull the handle of the filter clean-off out several times and reinsert it.

Emptying waste container

⚠ DANGER

Risk of injury! Switch off the appliance prior to removing the waste container.

Note: Make sure the seal strip is not damaged while emptying the waste container.

Note: The max. load of the waste container is 40 kg.

- Shake off dust filter.
- Pull lock bow of the waste container upward.
- Pull out the waste container.
- Empty waste container.
- Push in the waste container.
- Push lock bow of the waste container downward.

Turn off the appliance

Switch off engine.

- Turn the main switch to position "0".



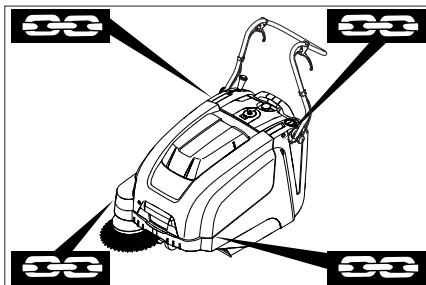
- The side-brushes lift up.
- Lock parking brake.
- Turn the main switch using "0" position and pull it out.

Transport

⚠ DANGER

Risk of injury and damage! Observe the weight of the appliance when you transport it.

- Switch off engine.
- Turn the main switch using "0" position and pull it out.
- Lock parking brake.
- Secure the wheels of the machine with wheel chocks.
- Secure the machine with tensioning straps or cables.
- When transporting in vehicles, secure the appliance according to the guidelines from slipping and tipping over.



- 1 Fastening area above the pushing handle
 - 2 Fastening area under the device hood
- Note:** Observe markings for fixing points on base frame (chain symbols).
- Note:** Do not kink the bowden or sheathed cables.

Storage

⚠ DANGER

Risk of injury and damage! Note the weight of the appliance in case of storage.

Shutdown

If the sweeper is going to be out of service for a longer time period, observe the following points:

- Park the sweeper on an even surface.
- Switch off engine.
- Turn the main switch using "0" position and pull it out.
- Lock parking brake.
- Lock the sweeper to ensure that it does not roll off.
- Raise roller brush. Thus, engage both adjustment levers in the top boring.
- The side-brushes lift up.
- Clean the inside and outside of the sweeper.
- Park the machine in a safe and dry place.
- Disconnect batteries.
- Charge batteries and recharge approx. every 2 months.

Care and maintenance

General notes

- Maintenance work may only be carried out by approved customer service outlets or experts in this field who are familiar with the respective safety regulations.
- Mobile appliances used for commercial purposes are subject to safety inspections according to VDE 0701.

Cleaning

CAUTION

Risk of damage! Do not clean the appliance with a water hose or high-pressure water jet (danger of short circuits or other damage).

ATTENTION

Pull the mains plug out of the socket prior to cleaning.

Disconnect the plus terminal of the battery prior to cleaning.

Cleaning the inside of the machine

⚠ Danger

Risk of injury! Wear dust mask and protective goggles.

- Open the device hood.
- Clean machine with a cloth.
- Blow through machine with compressed air.
- Close cover.

External cleaning of the appliance

- Clean the machine with a damp cloth which has been soaked in mild detergent.

Note: Do not use aggressive cleaning agents.

Maintenance intervals

Maintenance by the customer

Daily maintenance:

- Check the sweeping roller and the side brush for wear and wrapped belts.
 - Check function of all operator control elements.
 - Check functioning of all indicator lamps.
- Weekly maintenance:
- Check tension, wear and tear and functioning of the drive belts.
 - Check for smooth running of the Bowden cables and the moveable parts
 - Check the sealing strips in the sweeping area for position and wear.
 - Check the sweeping track of the sweeping roller.
 - Clean the dust filter.

Note: For description, see section on Maintenance work.

Note: Where maintenance is carried out by the customer, all service and maintenance work must be undertaken by a qualified specialist. If required, a specialised Kärcher dealer may be contacted at any time.

Maintenance by Customer Service

Maintenance after the first month or 5 operating hours:

- Carry out initial inspection.

Maintenance to be carried out every 50 operating hours

Maintenance to be carried out every 100 operating hours or every six months

Maintenance to be carried out every 300 operating hours

Maintenance to be carried out every 500 operating hours or annually

Note: In order to safeguard warranty claims, all service and maintenance work during the warranty period must be carried out by the authorised Kärcher Customer Service in accordance with the maintenance booklet.

Maintenance Works

Preparation:

- Park the sweeper on an even surface.
- Turn the main switch using "0" position and pull it out.
- Lock parking brake.

General notes on safety

⚠ DANGER

Risk of injury!

The engine requires approx. 3-4 seconds to come to a standstill once it has been switched off. During this time, stay well clear of the working area.

⚠ WARNING

Allow the machine sufficient time to cool down before carrying out any maintenance and repair work.

Do not touch any hot parts, such as the drive motor.

ATTENTION

Pull the mains plug out of the socket prior to any maintenance work.

Disconnect the plus terminal of the battery prior to any maintenance work.

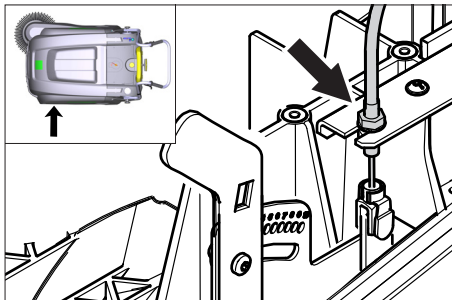
ATTENTION

Remove batteries and waste container, and swing the push handle forward prior to tilting the device. Do not park the device on the push handle.

Switch off the appliance prior to cleaning and performing any maintenance tasks or replacing parts.

Adjust the Bowden cable of the acceleration drive

This must be adjusted if the drive performance of the appliance becomes insufficient when driving uphill.



- Open the device hood.
- Loosen counter-nut.
- Adjust the adjustment screw.
- Tighten the counter-nut.

Checking roller brush

- Lock parking brake.
- Remove the waste container.
- Remove belts or cords from roller brush.

Replacing roller brush

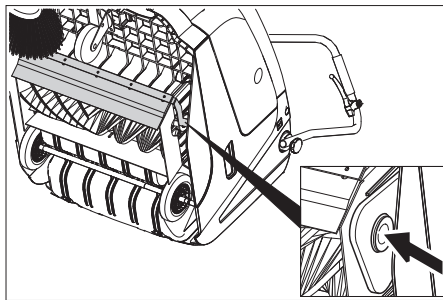
Replacement is due if a visible deterioration in sweeping performance caused by bristle wear is evident.

ATTENTION

Remove the batteries prior to tilting the device.

Do not park the device on the push handle.

- Lock parking brake.
- Remove the waste container.
- Remove the batteries.
- Tilt the appliance rearward.



- Lift the waste flap, press in the bearing cap and swivel the roller brush toward the front.
- Pull out roller brush.
- Attach the new roller brush to the drive pin (left).
- Engage the bearing cup into the boring of the roller brush swinging arm on the opposite side.

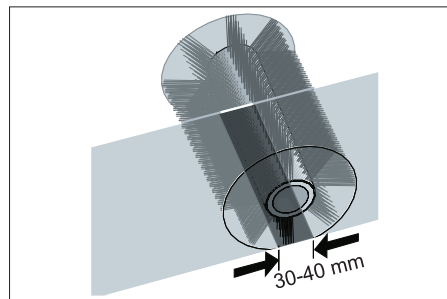
CAUTION

Risk of damage! Make sure that no bristles are jammed into the boring of the roller brush swinging arm.

Note: Once the new roller brush has been installed, the sweeping track must readjusted.

Check and adjust roller brush sweeping track

- Raise the sweeper from the front and drive it on to a smooth, even surface covered with a visible layer of dust or chalk.
- Lock parking brake.
- Let the sweeping roller rotate for approx. 15-30 seconds.
- Raise the sweeper at the front and drive it towards the side.

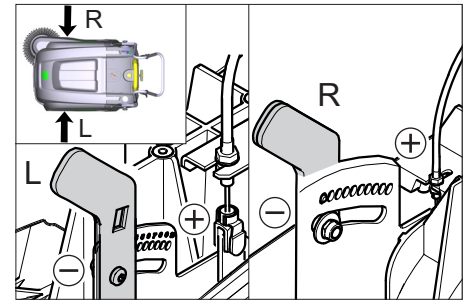


The sweeping track should have an even rectangular shape which is between 30 and 40 mm wide.

Setting range	(-) 1...10 (+)
Minimum sweeping track	1
Maximum sweeping track	10
New roller brush	1...3

Adjust sweeping track:

- Open the device hood.
- Adjust the left and right adjustment levers and engage into the same boring.



- Engage adjustment lever into the lower boring (+): Sweeping track becomes bigger
- Engage the adjustment lever into the upper boring (-): Sweeping track becomes smaller
- Check sweeping mirror.

Replacing side brush

Replacement is due if a visible deterioration in sweeping performance caused by bristle wear is evident.

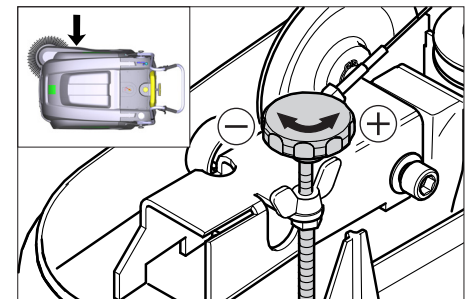
Note: Remove the waste container and move the pushing handle to the front prior to tilting the appliance. Do not rest the appliance on the pushing handle.

- Unscrew 3 screws from the underside of the side brush.
- Remove the wiper blade.
- Clip new side brushes on to driver and screw on.

Adjust side-brush lowering

Adjustment is necessary if a visible deterioration in sweeping performance caused by side-brush is evident.

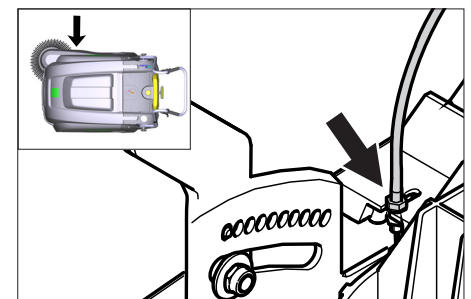
- Open the device hood.
- Release the wing nut.



- Adjust the adjustment screw.
- Tighten the wing nut.

Adjust the raising of the bulk waste flap

- Adjustment is necessary if the bulk waste flap cannot be raised wide enough.
- The Bowden cable needs to be released a little if the sweeper results become poorer, for e.g. due to the wearing of the front lip.



- Open the device hood.
- Loosen counter-nut.

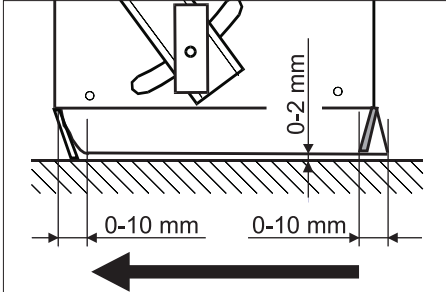
- Adjust the adjustment screw.
- Tighten the counter-nut.

Adjusting and replacing sealing strips

Note: Remove the waste container and move the pushing handle to the front prior to tilting the appliance. Do not rest the appliance on the pushing handle.

■ Front sealing strip

- Loosen the fastening screws of the sealing strip.
- Adjust or replace sealing strip.



- Set the distance between the sealing strip and the floor so that the bottom edge trails behind at a distance of between 0-10 mm.
- Adjust sealing strip.
- Tighten the fastening of the sealing strip.

■ Rear sealing strip

- Remove the waste container.
- Loosen the fastening screws of the sealing strip.
- Adjust or replace sealing strip.
- Set the distance between the sealing strip and the floor so that the bottom edge trails behind at a distance of between 0-10 mm.
- Tighten the fastening of the sealing strip.

■ Side sealing strips

- Loosen the fastening screws of the sealing strip.
- Adjust or replace sealing strip.
- To set the floor clearance, insert a sheet with a thickness of max. 2 mm under the sealing strip.
- Adjust sealing strip.
- Tighten the fastening of the sealing strip.

Replacing dust filter

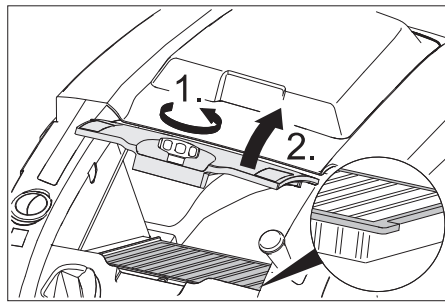
⚠ WARNING

Empty waste container before replacing dust filter. Wear a dust mask when working around the dust filter. Observe safety regulations on the handling of fine particulate material.

CAUTION

Risk of damage!

- Do not rinse out the dust filter.
- Lock parking brake.
- Shake off dust filter.



- Open the locking screw of the dust filter cover in an anticlockwise direction.
- Lift the dust filter cover.
- Replace dust filter. Make sure the dust filter is inserted correctly (see figure).
- Screw in the locking screw all the way.

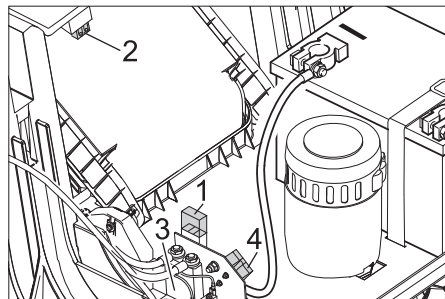
CAUTION

If the locking screw is not tightened all the way, there may be damages.

Note: Make sure when installing the new filter that the fins are not damaged.

Replace fuse/ relay

■ KM 75/40 W Bp



- 1 Fuse F1 (50 A)
- 2 Fuse F2 (2 A)
- 3 Relay
- 4 Battery charge plug

- Open the device hood.
- Replace defective fuse or relay.

■ KM 75/40 W Bp Pack

The fuses are located in the charger.

Accessories

Side-brushes, soft	6.905-626.0
For fine dust on inside surfaces; wetness resistant.	
Roller-brush, soft	6.906-886.0
With natural bristles: especially for sweeping fine dust on smooth floors indoors. Not resistant to wetness; do not use on abrasive surfaces!	
Roller-brush, hard	6.906-885.0
For removing stubborn dirt in the external area; resistant to moisture.	
Roller brush, antistatic	6.906-950.0
For statically chargeable surfaces such as carpet or artificial turf	
Carpet sweeping unit	2.641-571.0
Includes: Lint trap, antistatic roller brush, triple steering roller	

EU Declaration of Conformity

We hereby declare that the machine described below complies with the relevant basic safety and health requirements of the EU Directives, both in its basic design and construction as well as in the version put into circulation by us. This declaration shall cease to be valid if the machine is modified without our prior approval.

Product: Vacuum sweeper
Type: 1.049-xxx

Relevant EU Directives

2006/42/EC (+2009/127/EC)
2014/30/EU
2000/14/EC

Applied harmonized standards

EN 55012: 2007 + A1: 2009
EN 60335-1
EN 60335-2-72
EN 61000-6-2: 2005
EN 62233: 2008
EN IEC 63000: 2018

Applied national standards

Applied conformity evaluation method

2000/14/EC: Appendix V

Sound power level dB(A)

Measured: 86
Guaranteed: 88

The signatories act on behalf of and with of the authority of the company management.



H. Jenner
Chairman of the Board of Management



S. Reiser
Director Regulatory Affairs & Certification

Documentation supervisor:
S. Reiser

Alfred Kärcher SE & Co. KG
Alfred-Kärcher-Straße 28-40
71364 Winnenden (Germany)
Tel.: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

Winnenden, 2021/02/01

Declaration of Conformity

We hereby declare that the product described below complies with the relevant provisions of the following UK Regulations, both in its basic design and construction as well as in the version put into circulation by us. This declaration shall cease to be valid if the product is modified without our prior approval.

Product: Vacuum sweeper
Type: 1.049-xxx

Currently applicable UK Regulations

S.I. 2008/1597 (as amended)
2004/108/EC
S.I. 2001/1701 (as amended)
S.I. 2012/3032 (as amended)

Designated standards used

EN 55012: 2007 + A1: 2009
EN 60335-1
EN 60335-2-72
EN 61000-6-2: 2005
EN 62233: 2008
EN IEC 63000: 2018

National standards used

Applied conformity assessment procedure

S.I. 2001/1701 (as amended): Schedule 8

Sound power level dB(A)

Measured: 86
Guaranteed: 88

The signatories act on behalf of and with of the authority of the company management.



H. Jenner
Chairman of the Board of Management



S. Reiser
Director Regulatory Affairs & Certification

Documentation supervisor:
S. Reiser

Alfred Kärcher SE & Co. KG
Alfred-Kärcher-Straße 28-40
71364 Winnenden (Germany)
Tel.: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

Winnenden, 2021/02/01

Troubleshooting

Fault	Remedy
Appliance cannot be started	Close appliance hood
	Charge the batteries
	Check overload fuse
	Inform Kärcher Customer Service.
Engine is running but machine is not moving	Adjust the Bowden cable of the acceleration drive
	Checking the V-Belt
	Inform Kärcher Customer Service.
Device comes to halt while climbing a slope	Drive over a path with lesser slope
	Check overload fuse
	Adjust the Bowden cable of the acceleration drive
	Checking the V-Belt
	Inform Kärcher Customer Service.
The brush roller stops, fault display illuminates red	Turn the main switch to "OFF", check brush for obstructing objects. If applicable, use on a less inclined surface. Turn on the main switch. After repeating this process four times, the control will initiate a forced break of 2 minutes to cool off. During this period the appliance cannot be started.
Machine is not sweeping properly	Check roller brush and side brushes for wear, replace if necessary.
	Check function of bulk waste flap
	Release the Bowden cable of the bulk waste flap (adjustment screw)
	Check belts for tension and functioning; replace, if required
	Adjust roller mirror
	Replacing roller brush
	Inform Kärcher Customer Service.
Dust gathers in the machine	Check function of bulk waste flap
	Release the Bowden cable of the bulk waste flap (adjustment screw)
	Check dust filter, clean or replace Do not rinse out the dust filter.
	Empty waste container
	Replace sealing profile at the waste container
	Check the seal on the dust filter
	Check sealing strips for wear, adjust or replace as required
Poor cleaning performance at edges	Adjust side-brush lowering
	Replace side brush
	Lower the side brushes
	Check the drive belt of the side brush
	Inform Kärcher Customer Service.
Side-brush raising does not function	Check Bowden cable of the side-brush raising
	Inform Kärcher Customer Service.
The new roller brush brushes against the waste container	Correct the setting of the sweep track; for this, engage both adjustment levers into the upper boring (1...3)

Technical specifications

		KM 75/40 W Bp	KM 75/40 W Bp Pack
Machine data			
Length x width x height (pushing handle unfolded)	mm	1430 x 750 x 1190	1430 x 750 x 1190
Length x width x height (pushing handle folded in)	mm	1160 x 750 x 930	1160 x 750 x 930
Weight (without batteries)	kg	79	79
Weight (with batteries)	kg	125	125
Permissible overall weight	kg	205	205
Driving and sweeping speed	km/h	4,5	4,5
Climbing capability (max.)	%	12	12
Roller brush diameter	mm	265	265
Side brush diameter	mm	410	410
Surface area, max.	m ² /h	3400	3400
Working width without side brushes	mm	550	550
Working width with side-brush	mm	750	750
Volume of waste container	l	40	40
Protection type, drip-proof	--	IPX 3	IPX 3
Engine			
Type	--	DC permanent solenoid motor Direction of rotation, right	
Voltage	V	24	24
Rated current	A	22	22
Rated power	W	400	400
Speed	1/min	2750	2750
Type of protection	--	IP 20	IP 20
Battery			
Type	--	--	2x 12 V GiV
Capacity	Ah	--	60 (5h)
Weight	kg	--	23
Charging time for fully discharged battery	h	--	12
Operating time after frequent charging	h	--	ca. 1,5-2
Charger			
Mains voltage	V~	--	230
Output voltage	V	--	24
Charging current	A	--	10
Mains frequency	Hz	--	50/60
Electrical fuses			
Central	A	50	50
Fuse for controls	A	2	--
Protection against total discharge	--	via relay	via relay
Charger		---	T4A / 250 V AC
Filter and vacuum system			
Filter surface area, fine dust filter	m ²	1,8	1,8
Category of use – filter for non-hazardous dust	--	M	M
Nominal vacuum, suction system	mbar	5	5
Nominal volume flow, suction system	l/s	45	45
Working conditions			
Operating temperature	°C	-5 and +40	-5 and +40
Charging temperature		---	Room temperature
Air humidity, non-condensing	%	0 - 90	0 - 90
Values determined as per EN 60335-2-72			
Sound pressure level L _{pA}	dB(A)	71	71
Uncertainty K _{pA}	dB(A)	3	3
Sound power level L _{WA} + Uncertainty K _{WA}	dB(A)	88	88
Uncertainty K _{WA}		2	2
Hand-arm vibration value	m/s ²	3,7	3,7
Uncertainty K	m/s ²	0,2	0,2

Subject to technical changes.